

Tagesordnung

zur 9. öffentlichen Stadtverordneten-Sitzung

Donnerstag, am 9. October 1884, Abends 8 Uhr.

- 1) Beschlussfassung, die Annahme der wegen Freigabe der Bahnhofstraße von der königlichen Generaldirection der Sächs. Staatseisenbahnen gestellten Bedingungen betr.
 - 2) desgl., die weitere Ueberdeckung des Dorfbaches betr.
 - 3) desgl., die Untersuchung der für die Stadt Eibenstock zur Verfügung stehenden Quellen betr.
 - 4) desgl., die Aufnahme der in den beiden selbstständigen Forstrevieren Eibenstock und Auerberg event. beschäftigten, versicherungspflichtigen Personen in eine hiesige Ortskrankenkasse betr.
 - 5) Mitteilung, die erfolgte Einrichtung der Pensionskasse betr.
- Der Stadtverordneten-Vorsteher.
C. J. Dörfel.
- Eibenstock, den 8. October 1884.

Der Wettstreit der deutschen Nähmaschinen-Industrie

mit der amerikanischen beginnt auch innerhalb Deutschlands eine für erstere erfreuliche Wendung zu nehmen, indem die durch maßlose Reklamen hervorgerufene und genährte Vorliebe für das amerikanische Fabrikat gegenüber der Erkenntnis der weitaus besseren Beschaffenheit der deutschen Nähmaschine im Schwinden begriffen ist.

Für die zunehmende Anerkennung, der sich die deutsche Nähmaschinen-Industrie im Auslande erfreut, spricht der fortwährend steigende Export deutscher Nähmaschinen, welcher sich in den letzten fünf Jahren mehr als verdreifacht hat.

Der unterzeichnete Verein, welcher sich das Ziel gesteckt hat, die deutsche Nähmaschine auch im Vaterlande zur verdienten Geltung zu bringen, erlaubt sich daher angesichts der nach wie vor sich breit machenden amerikanischen Reklame auf die Vorzüge des deutschen Fabrikats hinzuweisen, mit dem Ersuchen, beim Einkaufe von Nähmaschinen der besseren, solider gebauten, eleganter ausgestatteten und vielseitigeren deutschen Nähmaschine den Vorzug zu geben.

Als Einkaufsstellen für deutsche Nähmaschinen empfehlen sich besonders diejenigen Nähmaschinen-Handlungen, deren Inhaber Mitglieder unseres Vereins sind, da die innerhalb des letzteren getroffenen Vereinbarungen eine erhöhte Garantie für solide Lieferung bieten. In den Regierungsbezirken Zwickau und Dresden gehören folgende Handelsfirmen unserm Verein an:

- | | |
|-----------------------------------|---|
| Ludwig Glass, Eibenstock; | Wilh. Hänel & Sohn, Zschopau, Chemnitzstr.; |
| Johannes Haas, Eibenstock; | A. Jokisch, Zwickau; |
| Theodor Thurn, Auerbach i. V.; | Otto Fischer & Co., Dresden, Wallstr. 13; |
| Otto Grimm, Chemnitz, Webergasse; | C. G. Heinrich, „ Amalienstr. 28; |
| F. A. Schumann, Annaberg; | Ernst Thamm, „ Maunstr. 96; |
| Alb. Bauch, Treuen i. V.; | Emil A. Roth, „ Rächnitzstr. 1. |
| Ernst Reuther, Seiffen; | |

Die „Concordia“.

Nur 5 Mk.!

300 Dyd. Teppiche in reizendsten türkischen, schott. und buntp. Mustern, 2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, müssen schleunigst geräumt werden und kosten pro Stück nur noch 5 Mark gegen Einzahlung od. Nachnahme. **Wettvorlagen** dazu passend, Paar 3 Mark.

Adolf Sommerfeld, Dresden.
Wiederverkäufeln sehr empfohlen.

Ericot = Taillen

empfehle in allen Preislagen.

A. J. Kalitzki.

Mein Lager Chirurgischer Gummiwaaren,

als: **Gummitaschen, Gummianterlagen, Martiniwinden, Eisbeutel, Glystiersprizen, Glyspompen, Injectionsprizen** mit Mutterrohr, **Spülapparate** u. s. w., desgleichen **Bruch-Bandagen** und **Suspensorien** bringe in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll
Wilh. Deubel,
Barbier.

Dr. Richter's electromotorische Zahnhalsbänder,

um Andern das Zahnen zu erleichtern. Das langjährige gute Renommé der Fabrik und der immer sich vergrößernde Absatz derselben bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Abhandeln gekommen ein junger **Dachshund** (Hündin), schwarz mit braunen Abzeichen. Derjenige, der ihn an sich genommen, wird um unverweilte Zurücksendung ersucht. Forstrentamtman **Geißler**.

Eine in gutem Zustand befindliche **Zell. Stidmaschine**, 2fach 1/2, Rapport, verkauft billig
Friedrich Foerster.

Schützenhaus.

Heute Donnerstag, 9. Octbr.:

Großes Concert

von Musikdirector **Oeser.**

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf.

Nach dem Concert Tänzchen.

NB. Billets, à Stück 40 Pf., sind vorher in meiner Wohnung zu haben.
G. Oeser.

Osw. Neubert, Kürschner,

Schönheide, Hauptstraße 284,

empfehle bei eintretender Wintersaison sein großes Lager von **Hüten, Mützen** und **Felzwaaren** aller Art, seine **Herren- und Kindermützen** in allen bunten Farben, sowie seines **Felzwerk**, als **Merz, Itis, Schuppen** in schwarz und bunt, **Äffen, Oppusum** und **Bisam**, dem geehrten Publikum von Schönheide und Umgebung zur gefälligen Beachtung.

Osw. Neubert, Kürschner,

Schönheide.

Auch werden Reparaturen aller Art prompt und billig besorgt bei **D. D.**

Sprechstunden für Frauenkrankheiten

Dienstag, Freitag und Sonntag von 11—1 Uhr. **Dr. Schmidt**, Specialarzt für Frauenkrankheiten. Zwickau, Außere Leipziger Straße, gegenüber der Moritzapotheke.

Sopha's

m. Federfüß u. Halbwooll-Bezug, **N. 33,**

Matrassen

mit Drellbezug, **N. 20**, empfiehlt das Möbelmagazin von

G. A. Bischoffberger,
Eibenstock.

Ungar. Weintrauben,

das Pfund 30 Pf., empfing und empfiehlt
Carl Günzel,
Engl. Hof.

Einen zuverlässigen Stider

sucht
Friedrich Foerster.

Lohn = Arbeit

von

Friedr. Seidel, Plauen,

wird stets ausgegeben:
Schönheiderstraße, im früheren Franz Seidel'schen Gebäude.

Einen Hausmann

sucht zum sofortigen Antritt
Friedrich Foerster.

Eine geübte **Lambouristiderin** wird sofort gesucht bei

Schulz,
Dresden, Grenadierstr. Nr. 7.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 67,25 Pf.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Diesem Buche verdanken

In dem Buche Dr. White's Augenheil-Methode, durch das wirklich ächte Dr. White's Augenwasser von **Fraugott Ehrhardt** in Delze in Thüringen, welches schon seit 1822 in vielen Auflagen erschienen ist, findet fast jeder Augenkrante etwas Passendes. Die darin enthaltenen Mittel sind genau nach den Originalen abgedruckt und bieten sichere Garantie der Richtigkeit. Dasselbe wird auf franco Bestellung und Beischluß der Francirungsmarke (10 Pfennige) gratis versandt durch **Fraugott Ehrhardt** in Delze in Thüringen und vielen anderen Buchhandlungen. Auch zu haben in der Exped. d. Bl.

Bunntexte 212

UNION.

Heute Donnerstag.



Dr. Spranger'sche

Magentropfen

helfen sofort bei Magenkrampf, Migraine, Fieber, Kopfschmerz, Cholera, Brustkrampf, Sodbrennen etc. Bei belegter Zunge den Appetit sofort wieder herstellend. Wirken schnell und schmerzlos offenen Leib, gegen Hämorrhoiden ausgezeichnet. Preis à Fl. 60 Pf. Zu haben in der **Apotheke** in **Jo-hanngeorgenstadt**.

„Invalidendank“

Annoncen-Expedition für alle Zeitungen und Fachzeitschriften.

Prompt! Billig! Discret!

Vertreter in Eibenstock:

Richard Schürer
am Postplatz.

Abonnements

auf das „Amts- und Anzeigebblatt“ werden noch fortwährend bei unsern Boten, bei sämtlichen Postämtern und in der Expedition d. Bl. angenommen und die seit dem 1. Octbr. er. erschienenen Nummern, soweit der Vorrath reicht, nachgeliefert.

Die Exped. d. Amtsbll.

Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	4,40	9,15	2,14	7,0	
Burthardtsbf.	5,33	10,13	3,15	7,56	
Zwönitz	6,14	10,54	4,10	8,39	
Lößnitz	6,27	11,7	4,23	8,52	
Kue [Ankunft]	6,46	11,27	4,43	9,12	
Kue [Abfahrt]	3,20	6,53	11,35	4,57	
Wolfsgrün	4,6	7,37	12,8	5,28	
Eibenstock	4,23	7,53	12,22	5,41	
Schönheide	4,34	8,5	12,31	5,50	
Rautenkranz	4,59	8,30	12,50	6,8	
Jägergrün	5,11	8,41	1,1	6,18	
Schöneck	5,57	9,21	1,44	6,55	
Wota	6,11	9,34	1,59	7,9	
Martinsgrün	6,40	10,0	2,28	7,95	
Adorf	6,49	10,9	2,37	7,44	

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Ab.
Adorf	4,40	8,3	1,22	6,30	
Martinsgrün	4,56	8,21	1,36	6,36	
Wota	5,26	8,51	2,5	7,6	
Schöneck	5,52	9,19	2,30	7,31	
Jägergrün	6,30	9,58	3,8	8,7	
Rautenkranz	6,37	10,5	3,15	8,14	
Schönheide	7,0	10,29	3,39	8,35	
Eibenstock	7,11	10,40	3,50	8,45	
Wolfsgrün	7,22	10,51	4,1	8,55	
Kue [Ankunft]	7,56	11,25	4,35	9,25	
Kue [Abfahrt]	5,33	8,20	11,40	5,5	
Lößnitz	5,55	8,51	12,1	5,27	
Zwönitz	6,13	9,14	12,19	5,45	
Burthardtsbf.	6,57	10,9	1,3	6,28	
Chemnitz	7,44	11,12	1,49	7,19	

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6 Uhr	45 M. nach Chemnitz u. Adorf.
10	5	Chemnitz.
Mittags	11	50
Nachm.	3	15
5	10	
Abends	8	

Abends 8 Kue resp. Chemn.